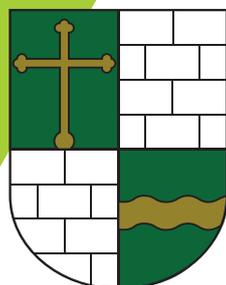




FOTO: MARKTGEMEINDE

AUS DEM INHALT

Der Bürgermeister informiert	2
Maibaumaufstellen	3
Geburten und Jubilare	4
Flurreinigungsaktion	5
Mülltonnen rechtzeitig rausstellen.....	6
Maiständchen	7
Siedlerverein.....	8
Elternverein	9
JHV und Neuwahlen Feuerwehren.....	10
Flohmarkt	11
LMS informiert.....	12
Sportschützen	13
Mostkost.....	14
OÖ Wohnbau	15
Familienbund.....	16
Veranstaltungen.....	17



- BÜRGERMEISTER INFORMIERT -

NEUBAU AMTSHAUS UND FEUERWEHRHAUS DER FF- STEINERKIRCHEN

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurden die Generalübernehmerleistungen für den Neubau des Amtshauses und für das Feuerwehrhaus der FF-Steinerkirchen vergeben. Als nächster Schritt wird ein Architektenwettbewerb durchgeführt, das Ergebnis wird voraussichtlich im Herbst dieses Jahres präsentiert. Nach Genehmigung des Finanzierungsplanes durch das Land OÖ kann mit der Ausschreibung begonnen werden.

Nach derzeitigem Stand wird die Filiale der Raiffeisenbank nicht im Gemeindebereich integriert, sondern im neuen Sparmarkt situiert.

In den letzten Wochen wurde auch über den Neubau des Feuerwehrhauses der FF Steinerkirchen a.d.Traun im Bereich des Bauhofes diskutiert. Dieser Standort ist auch aus Sicht der Feuerwehr nicht zweckmäßig, da die Sportstraße zu eng und ein Ausbau mit enormen Kosten verbunden ist. Weiters ist der Kreuzungsbereich Sportstraße - Landstraße nicht übersichtlich und wäre gerade bei Einsatzfahrten gefährlich.

Das vorhandene Grundstück beim Bauhof ist wesentlich kleiner (1200 m² zu 4600 m²) und sollte sich bei der Bauhofkooperation „Stein-Zell“ eine weitere Gemeinde anhängen, könnte der Bauhof nicht mehr erweitert werden.

Um die Gemeindebevölkerung stets über den aktuellen Stand betreffend Gemeindeamt und FF-Haus auf dem Laufenden zu halten, werden wir in Zukunft im Amtsblatt immer über die getätigten Maßnahmen informieren.

FLURREINIGUNGSAKTION

Ich möchte mich ganz herzlich bei den fleißigen Helfern und den Verantwortlichen der Flurreinigungsaktion bedanken.

Ihr Bürgermeister



Thomas Steinerberger

- EHRENBÜRGERSCHAFT VERLIEHEN -

Erste Ehrenbürgerin in Steinerkirchen a.d.Traun

Am 09. März wurde Frau Maria Resl von der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun zur ersten weiblichen Ehrenbürgerin ernannt.

„Das Leben ist ein Geben und Nehmen, immer nur Nehmen geht nicht, ich will etwas zurückgeben, und das mit warmen Händen.“ Mit diesen Worten erklärte Frau Resl ihre Beweggründe für ihr großzügiges Engagement in Steinerkirchen.

Geschätzt wird Frau Resl auch als „Leseoma“ in der Volksschule. Jeden Mittwoch und Freitag erzählt sie den Kindern Geschichten.

Von Frau Resl mitfinanziert wird auch ein digitales Fotoarchiv mit rund 40.000 Fotos von Steinerkirchen. Diese Fotos beinhalten 6 Jahrzehnte Gemeindegesehen von Steinerkirchen a.d.Traun, welche von Herrn OSR Konsulent Josef Peham angefertigt wurden.

Um die Bilder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und der Nachwelt zu erhalten werden sie von Herrn Willi Hitzemberger digitalisiert.



FOTO: MARKTGEMEINDEAMT

v.l.n.r.: Vizebürgermeister Friedrich Hieslmair, Bürgermeister Thomas Steinerberger, Ehrenbürgerin Maria Resl, NR Ing. Klaus Lindinger, BSc





- MAIBAUMAUFSTELLEN -

Die Jägerschaft stellt am

Montag, 30. April 2018 ab 18.00 Uhr

für die Gemeindebevölkerung von Steinerkirchen a.d.Traun beim Marktgemeindeamt einen Maibaum auf.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Die Jägerschaft freut sich auf zahlreiche Teilnahme!



FOTO: MARKTGEMEINDEAMT

- BEZIRKSTREFFEN DER GESUNDEN GEMEINDEN -

Im Kulturzentrum Trenk's in Marchtrenk fand am 5. April 2018 das Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden Wels-Land statt. Rund 70 Arbeitskreisleiter/innen, Bürgermeister/innen sowie Interessierte aus den Arbeitskreisen folgten der Einladung der Abteilung Gesundheit der OÖ Landesregierung.

Neue Modelle der Gesundheitsförderung, die bereits heuer starten, wurden mit praktischen Umsetzungsmöglichkeiten von der Vertreterin der Abteilung Gesundheit, Frau Dr. Bettina Blanka, vorgestellt. Auch der neue Jahresschwerpunkt „frauen.leben.gesund“ war Thema des Abends.



FOTO: HANS-JÖRG MUCKENHUBER

Regionale und saisonale Köstlichkeiten „Vom Schulworkshop bis zum praktischen Kochkurs – die Angebote der Seminarbäuerinnen“ wurden von Frau Karin Hangweyrer (Landwirtschaftskammer OÖ) präsentiert.

Highlight dieses Abends war ein kabarettistischer Abschluss mit Mario Sacher – ein Lachmuskeltraining der besonderen Art.

Für ihre langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit als Arbeitskreisleiterin wurde im Rahmen des Bezirkstreffens Frau Dr. Katharina Bhalla geehrt.

„Der heurige Jahresschwerpunkt spiegelt sich auch in den Arbeitskreisen wider. Überwiegend sind es Frauen, die sich der Thematik Gesundheit annehmen. Frauenpower also auch in den Gesunden Gemeinden“, so die Regionalbetreuerin Mag. Barbara Horvat.



- FERIENAKTION 2018 -

Auch heuer wird wieder vom Familienausschuss die Ferienaktion gestartet.

Vereine und Gewerbetreibende aus Steinerkirchen wurden bis jetzt immer eingeladen den Kindern aus Steinerkirchen einen abwechslungsreichen Ferientag zu beschenken.

Da das Interesse aber auch bei einzelnen Gemeindebürgern besteht, möchten wir alle Interessierten einladen sich bei der Marktgemeinde zu melden.

Die Anmeldefrist läuft bis zum 09.05.2018.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme.



- GEBURTEN -

Anja und Christian Kienbauer | Bachstraße
 Silvia und Christian Felbermair | Wollberg
 Elisabeth und Klaus Prinz | Linden
 Ivana und Mario Markovic | Sportstraße



eine Emma
 ein Lukas
 eine Charlotte
 ein Noah

- GEBURTSTAGE ÜBER 90 JAHRE -

Frau Maria Hüttner | Schnelling | 92 Jahre
 Herr Georg Reiter | Almegg | 93 Jahre
 Frau Friederike Verwanger | Rallingerstraße | 90 Jahre



- GEHEIRATET HABEN -

Katharina Hubauer und Andreas Ziegelbäck, Eckhartsbergerstraße



ÄRZTLICHER NOTDIENST

UNTER DER RUFNUMMER 141 ERFAHREN SIE AUSSERHALB DER ÜBLICHEN
 ORDINATIONSZEITEN, WELCHER ARZT DIENST HAT UND WIE ER ERREICHBAR IST.
 ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE FÜR SONN- UND FEIERTAGE KÖNNEN SIE UNTER
WWW.OOE.ZAHNAERZTEKAMMER.AT ABFRAGEN.

**AM PFINGSTDIENSTAG, DEN 22.05.2018 IST DAS
 MARKTGEMEINDEAMT UND DER POSTPARTNER
 GANZTAGS GESCHLOSSEN.**

- ECDL-KURS IN DER NEUEN MITTELSCHULE -

Unsere Neue Mittelschule bietet seit dem Schuljahr 2017/2018 die unverbindliche Übung des Computerführerscheines ECDL – an! In der dritten Klasse kann mit den ersten zwei Modulen begonnen werden und mit der vierten Klasse sollte der „kleine Computerführerschein„ abgeschlossen sein.

Vor Kurzem wurde die erste Modulprüfung abgehalten; damit haben die SchülerInnen einen wichtigen Schritt Richtung ECDL geschafft!

Ein Angebot an unserer NMS, welches von Schülern und Eltern, auch bei den Workshops der familienfreundlichen Gemeinde oftmals gewünscht wurde.

Der Familienausschuss unter Obfrau GV Alice Wimmer freut sich sehr über diese Initiative und betont dabei die sehr gute Zusammenarbeit von Lehrerschaft, Eltern und Gemeinde!





- FLURSÄUBERUNGSAKTION -

Der Umweltausschuss der Marktgemeinde Steinerkirchen a. d. Traun führte am 7. April 2018 wieder mit vielen freiwilligen Helfern die Flursäuberungsaktion durch.

Vom Müll befreit wurden die Straßenränder und der Uferbereich der Alm, somit konnten 400 kg Müll eingesammelt werden. Es wurden im Vorfeld entlang der Sattledter Landesstraße gelbe Pfeile mit Hinweisschildern aufgestellt und so der illegal entsorgte Müll markiert. Durch diese Aktion soll den Menschen bewusst werden, dass unsere schöne Umwelt geschützt werden muss und nicht zugemüllt werden soll! Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern, der Neuen Mittelschule und den Steinerkirchenern Feuerwehren und Vereinen für die zahlreiche Beteiligung und Unterstützung. Besondere Freude bereitete mir das Engagement der vielen teilnehmenden Jugendlichen.



Einen gemütlichen Ausklang gab es bei der Verköstigung der Umweltschützer mit den bekannten und köstlichen Spannferkel-Semmerl, die dankenswerterweise von Alexander Springer gesponsert wurden.

Falls jemand Interesse hat sich die Hinweisschilder der Flurreinigungsaktion auf seinem Grundstück (bei Problemzonen) aufzustellen, bitte beim Obmann für Umwelt- und Energieausschuss Johann Grausgruber melden.

Obmann Umwelt- und Energieausschuss
Johann Grausgruber



FOTOS: UMWELTAUSSCHUSS

- GLYPHOSATFREIE GEMEINDE -

STEINERKIRCHEN IST AB SOFORT EINE VON 539 GLYPHOSATFREIEN GEMEINDEN!

In der Gemeinderatssitzung vom 20.2.2018 wurde einstimmig beschlossen, dass die Marktgemeinde Steinerkirchen im eigenen Wirkungsbereich freiwillig **auf den Einsatz von glyphosathaltigen Unkrautvernichtungsmitteln verzichtet**. Die Anwendung solcher Unkrautvernichtungsmittel durch Privatpersonen und im Rahmen von landwirtschaftlichen Betrieben bleibt davon unberührt. Hier ist die Gemeinde nicht zuständig.

Die verschiedenen Gesundheitsbehörden bewerten die Gefahren, die von glyphosathaltigen Herbiziden ausgehen, recht unterschiedlich. Laut einer WHO-Studie der Internationalen Behörde für Krebsforschung (IARC) wird Glyphosat als „wahrscheinlich krebserregend“ eingestuft.

Da somit gesundheitliche Gefahren für den Menschen nicht zweifelsfrei ausgeschlossen werden können, sollte auf den Einsatz von glyphosathaltigen Unkrautvernichtungsmitteln, wo es irgendwie möglich ist, freiwillig verzichtet werden.

Die Marktgemeinde Steinerkirchen verzichtet hiermit freiwillig auf den Einsatz von Glyphosat. Es sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie die landwirtschaftlichen Betriebe eingeladen, die Notwendigkeit des Einsatzes glyphosathaltiger Unkrautvernichtungsmittel in ihrem Bereich zu überdenken und gegebenenfalls auch darauf freiwillig zu verzichten.

Vor allem im privaten Bereich gibt es zahlreiche Alternativen (zB Wärmebehandlung, Essigsäuregemisch, mechanische Unkrautentfernung etc).



Für Rückfragen steht der Obmann des Umwelt- und Energieausschusses GR Johann Grausgruber (Tel.: 0650/3545915) jederzeit gerne zur Verfügung!

- MAISTÄNDCHEN -

AM 01. MAI 2018 FINDET WIEDER DAS TRADITIONELLE MAISTÄNDCHEN DER MARKTMUSIKKAPPELE STATT.

Ab 7 Uhr morgens werden sie den Ortskern STEINERKIRCHEN NORD bespielen: Birkenstraße, Lindenstraße, Sportstraße und die Straßen der Hofer Siedlung.

Im Anschluss besuchen sie das Gemeindegebiet STEINERKIRCHEN NORD, also alle Ortschaften nördlich des Pettenbachtals: Atzmannsdorf, Frohnhofen (ausgenommen 7, 8, 12, 13), Gundersdorf, Hammersedt, Linden, Nieder- und Oberheischbach, Oberaustall, Pesenlittring, Ritzendorf, Stockham und Wollsberg.



FOTOS: MUSIKVEREIN



- #ICHHABEZUVIEL-BÖRSE -

Als kritische Konsumentin schätze ich die Selbstversorgung mit Lebensmitteln immer mehr!

Das Kochen macht doppelt Freude, wenn man seiner Familie regionale und saisonale Gerichte auf-tischen kann.

So entstand schon länger das Verlangen, Überangebote im Obst- oder Hausgarten mit Gleichgesinnten tauschen zu wollen!

Mit diesem Tauschmarkt wird es möglich, in geselliger Runde seine essbaren Sachen anzubieten! Dieses Projekt wird vom Team der familienfreundlichen Gemeinde unterstützt!

Als Projektleiterin freue ich mich auf ein gutes Gelingen, denn Lebensmittel sind kostbar!

Eure
Alice Wimmer



Diese #ICHHABEZUVIEL-BÖRSE wird Freitag nachmittags am Gemeindevorplatz abgehalten. Bei Kaffee und Getränken kann in geselliger Runde geplauscht und fachgesimpelt werden!

Der Zeitpunkt wird je nach Vegetation über die Gemeindehomepage, Gem2go, soziale Medien und Mundpropaganda kundgetan!

#ichhabzuviel-BÖRSE

Für alles was im Obst- oder Hausgarten **Zuviel** anfällt wollen wir von **Juni - September** eine **Tausch- und Kaufbörse** anbieten um zu vermeiden, dass gute Lebensmittel weggeworfen werden.



Der Zeitpunkt wird je nach Vegetation auf der Gemeindehomepage, auf Facebook oder über eine Whats App Gruppe bekannt gegeben.



IMPRESSUM:

- > *Eigentümer, Herausgeber, Verleger:* Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun, Landstraße 7, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun, Telefon: 07241/22 55-0, Fax: 07241/22 55-24, E-Mail: gemeinde@steinerkirchen-traun.ooe.gv.at, Internet: www.steinerkirchen.at
- > *Für den Inhalt verantwortlich:* Bürgermeister Thomas Steinerberger, Hoferstraße 6, 4652 Steinerkirchen
- > *Erscheinungsort und Verlagspostamt:* 4652 Steinerkirchen a.d.Traun



- MÜLLTONNEN RECHTZEITIG RAUS STELLEN -



Aufgrund von immer wieder auftretenden Problemen bei der Müllabholung, wird gebeten die Tonnen (Altpapier, Biomüll, Restmüll) bzw. Gelben Säcke unbedingt **bereits am Vorabend des Abfuhrtages bereitzustellen**.

Verspätet bereitgestellte Tonnen bzw. Säcke werden nachträglich nicht abgeholt.

- POOLBEFÜLLUNG -

Im Mai beginnt für viele die Badesaison. Verbunden ist damit auch die Befüllung der privaten Pools. Die öffentliche Wasserversorgungsanlage stößt während dieser Zeit immer wieder an ihre Grenzen.

Der normale Tagesbedarf unterliegt zeitlichen Schwankungen übers Jahr. Der Spitzenwert in diesem Zeitraum ist bezogen auf den „Durchschnittswert“ im Bereich des ca. 2-fachen, teilweise bis zu beinahe 3-fachen.

Das Problem ist, dass bei derartigen Spitzen das ganze System der Wasserversorgung an ihre Grenzen stößt (Pumpen, Leitungen, Speichervolumen,...) und die Anlagen nicht auf diese einmaligen Spitzen ausgelegt sind und ausgelegt werden können.

Dies kann dazu führen, dass einzelne Wasserbezieher plötzlich gar kein Wasser mehr zur Verfügung haben, auch nicht für die „normale“ Trinkwassernutzung, während andere, im System günstiger gelegen, das Wasser zur Befüllung der Pools verbrauchen.

Damit es künftig erst gar nicht zu solchen Problemen kommt, ersucht die Marktgemeinde Steinerkirchen an der Traun, dass die Befüllung der Schwimmbäder nicht konzentriert am ersten schönen Wochenende des Frühjahres erfolgen soll. Eine Befüllung sollte in den Nachtstunden erfolgen.



- HUNDEKOT „HAUFENWEISE“ ÄRGER -

Im gesamten Gemeindegebiet, speziell in den Siedlungen wurden in letzter Zeit wieder vermehrt Verunreinigungen durch Hundekot auf Gehwegen, Rasenflächen vor Wohnanlagen und am Spielplatz festgestellt.

Alle Hundehalter werden darauf hingewiesen, dass sie laut Hundehaltungsgesetz **VERPFLICHTET** sind: Den Hundekot unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen.

Jeder Hundehalter, welcher dieser Verpflichtung nicht nachkommt, begeht eine Verwaltungsübertretung. Diese wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen geahndet. Der Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes immer und überall verantwortlich. Er hat seinen Hund so zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch ihn nicht gefährdet werden, oder Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder der Hund an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.

Im Bereich der Schule und dem Marktgemeindeamt stehen sogenannte „Dogstations“ (Komplett-System mit integriertem Tütenspender und Eimer). Diese dienen dazu, den Unrat ihrer Tiere ohne großen Aufwand zu entsorgen. Wir appellieren an die Hundebesitzer, benützen sie die „Sackerl fürs Gackerl“ um für ein „Tretminen“-freies Steinerkirchen zu sorgen.

Auch an die Pferdebesitzer appellieren wir, den Pferdemist von den Straßen und Wegen zu entfernen.

Ein Vergehen ist kein Kavaliersdelikt und stellt eine Verwaltungsübertretung dar, die auch entsprechend bestraft wird!



- JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG SIEDLERVEREIN -

Am Freitag den 23. Februar 2018 fand die 42. Jahreshauptversammlung des Siedlervereines Fischlham-Steinerkirchen statt. Zahlreiche Ehrengäste und Mitglieder nahmen an der Versammlung teil, darunter auch Bgm. Fanz Steininger, Vize-Bgm. Friedrich Hieslmair sowie Landesobmann Stv. Johann Müller und Bezirksobmann Stv. Herbert Leitinger.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung fanden auch die Neuwahlen des Vorstandes statt. Der scheidende Obmann Prömer gab nach 8 Jahren die Funktion als Obmann im Siedlerverein auf und übergab die Führung an den neuen Obmann Gerhard Schäfer. Als Schriftführer wurde Martin Kalteis gewählt.



FOTO: DAX OSWALD

v.l.n.r. Bürgermeister Franz Steininger Gem. Fischlham, eh. Obm. Friedrich Prömer, Obm. Gerhard Schäfer, Vizebürgermeister Friedrich Hieslmair Gem. Steinerkirchen

- KATZ AUS! -

KURZBESCHREIBUNG

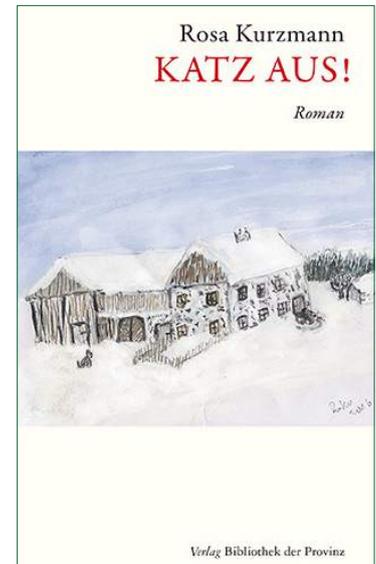
Es ist ein absolutes Wunder, dass ich davongekommen bin. Geboren am oberen Ende des Waldviertels, in einer ärmlichen Gegend mit langen schneereichen Wintern und kalten Winden, die aus dem Böhmischen herüberkamen, Grüße aus der Eiswüste des hohen Nordens mitbrachten und die karge Landschaft für Monate knebelten.

Und ich, auch ein Gewächs dieser windigen, kalten Gegend, hatte dazu noch einen ungeduldigen Vater, der immer zu weit nach vorne dachte, in erster Linie wo er seine Kinder unterbringen könnte, um etwas mehr Luft rund um den grob gezimmerten Esstisch zu bekommen, und als Draufgabe eine Pepitant.

Dieses Buch wurde nicht geschrieben, um Mitleid zu schüren. Vielmehr um im Leben nicht zu vergessen, wo man herkommt, weil so vieles aus der Kindheit resultiert. Reaktionen, Emotionen, Liebesfähigkeit, Gerechtigkeit, Loyalität, Urteilsvermögen. Das Leben schlechthin.

Die Autorin Rosa Kurzmann ist die Schwester vom ehemaligen Straßenarbeiter Josef Kurzmann und von Frau Hilde Lunzer.

Die Steinerkirchnerin, Frau Hilde Lunzer, möchte dieses Buch der Steinerkirchner Bevölkerung nahe bringen. Falls Interesse zum Kauf besteht kann diese Biografie bei ihr (07241/5193) um € 24,00 erworben oder in der Bücherei Steinerkirchen und Fischlham ausgeliehen werden.



DIE JEWEILIGEN TERMINE FÜR DIE REDAKTIONSSCHLÜSSE 2018:

25.05.2018

05.10.2018

30.11.2018



- ELTERNVEREIN INFORMIERT -

MEIN KÖRPER GEHÖRT NUR MIR!

Auch sonst ist viel los beim Elternverein Steinerkirchen! Ein ganz besonders wichtiges Projekt für die Schüler der 3. und 4. Klassen stand heuer wieder auf dem Programm: Mein Körper gehört nur mir.

Dieses Erfolgsprojekt ermutigt seit über 20 Jahren Kinder, ihren Nein-Gefühlen uneingeschränkt zu vertrauen, anderen von ihnen zu erzählen und sich bei Bedarf Hilfe zu holen.



Der Elternverein konnte bereits zum zweiten Mal mit Hilfe von Herrn Wurm (Sparkasse Steinerkirchen), Familie Lehner (Lehner Tech Sattledt), Frau Alexandra Pumpfer (Wirtschaftsbund Steinerkirchen/Fischlham) und einem privaten, anonymen Spender dieses Präventionsprojekt finanzieren. Danke!!!



Der Sparkasse Steinerkirchen ist die Sicherheit unserer Kinder ein Anliegen.



Strahlende Augen beim Nikolausbesuch.

TEILNEHMERREKORD BEIM TRAUNUFERLAUF

Über 50 Kinder der Volksschule Steinerkirchen nahmen heuer beim Traunuferlauf in Lambach teil und stellten somit das größte Team bei diesem Bewerb!

Um optimal für dieses Laufevent vorbereitet zu sein, organisierte der Elternverein ein Probetraining auf der Originalaufstrecke mit anschließender Würsteljause im abz Lambach. Außerdem gab es für alle teilnehmenden Kinder ein eigenes Laufleiberl, welches von der Raiffeisenbank Steinerkirchen gesponsert wurde. **Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an Herrn Roland Einsiedler für die tolle Unterstützung!**

Beim Lauf selbst präsentierten sich die Steinerkirchner Mädchen und Burschen topmotiviert und waren mit viel Eifer dabei. So war es nicht verwunderlich, dass zahlreiche Stockerlplätze an Steinerkirchen gingen!

NR Klaus Lindinger, Bgm. Thomas Steinerberger und VS Direktorin Evelyn Griebaum feuerten die Läuferinnen und Läufer an und gratulierten allen persönlich bei der Siegerehrung.



Strahlende Gesichter bei der Siegerehrung



Viel Spaß mit den spendierten Faschingskrapfen

- JHV UND NEUWAHLEN FF-STEINERKIRCHEN -



Am Samstag den 17. März 2017 fand die jährliche Jahreshauptversammlung der **drei Feuerwehren Steinerkirchen, Reuharting und Wollsborg** statt. Über 140 heimische Feuerwehrfrauen und Männer nahmen an der Veranstaltung im Turnsaal teil. Ebenso mit dabei waren die Jugendfeuerwehren von Steinerkirchen und Wollsborg. Jugendbetreuer Schöbinger Oliver und sein Team waren mit 18 Jugendlichen besonders stark vertreten. Pünktlich um 18:00 Uhr startete Kommandant Leithenmair die Veranstaltung mit der Begrüßung der Feuerwehren und Ehrengästen.

Beim Totengedenken wurde an Ehrenkommandanten Johann Hörtenhuemer und OFM Gruber Josef (Wessinger Sepp) gedacht.

Nach dem Bericht des Kassiers Zaininger Karl gab HBI Leithenmair Johann einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr. Die Feuerwehr Steinerkirchen brachte im Jahr 2017 rund 9800 Stunden für den Einsatz-, Übungs- und Organisationsbetrieb auf.

Der Übungsbetrieb durfte dabei natürlich nicht auf der Strecke bleiben. Wir absolvierten 2017 insgesamt 52 Übungen oder Schulungen. Die wesentlichen waren 14 Gruppenübungen, 7 Monatsübungen, 2 F-KAT Übungen, je 1 Frühjahrs- und Herbstübung, sowie div. andere Schulungen und Übungen in kleineren Gruppen wie zB.: Atemschutz.

Nach den Dankesworten für die ausgeschiedenen Kommandomitglieder Wieser Andreas, Kienbauer Christian und Schwarzkogler Hannes wurde noch die gute Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren von Steinerkirchen hervorgehoben.

Bei den aktiven Mitgliedern konnten wir 3 Kameraden angeloben: Schoosleitner Christof, Feichtinger Lukas, Puchmayr Leo

Bei der Jugend konnten wir gleich 4 Neuzugänge angeloben: Berger Jan, Berger Nico, Leithenmair Jonas, Viereckl Christoph

Befördert wurden:

- Angerer Sebastian zum Löschmeister
- Schobesberger Doris zur Oberfeuerwehrfrau
- Schöbinger Tobias zum Oberfeuerwehrmann
- Stefely Emanuel zum Löschmeister
- Stockhammer David zum Oberlöschmeister
- Wimmer David zum Löschmeister

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wurde das Kommando der FF-Steinerkirchen gewählt.

Alle Kandidaten wurden mit 100% im Amt bestätigt oder neu gewählt.



FOTO: FF-STEINERKIRCHEN

v.l.n.r.: AFK BR Markus Pfarl, Kommandant HBI Johann Leithenmair, Kommandant-Stv. OBI Mario Rosenauer, Kassier AW Karl Zaininger, Schriftführer AW Krumphuber Karl (Neu) und Bürgermeister Thomas Steinerberger

- JHV UND NEUWAHLEN FF-REUHARTING -

Für die FF-Reuharting wurden die Ämter wie folgt besetzt:

- Kommandant Patrick Kropfmüller
- Kommandant-Stv. Christian Nagler
- Schriftführer Mathias Hoffmann
- Kassier Markus Höckner



Abschnitts-Feuerwehrkommandant Markus Pfarl und Bürgermeister Thomas Steinerberger gratulierten dem neuen Kommando zur einstimmigen Wahl und bedankten sich für die 3590 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden im Jahr 2017.



FOTO: FF-REUHARTING

v.l.n.r.: AFK BR Markus Pfarl, Kommandant Stellvertreter OBI Christian Nagler (Neu), Kommandant HBI Patrick Kropfmüller (Neu), Kassier AW Markus Höckner (Neu), Bürgermeister Thomas Steinerberger



- JHV UND NEUWAHLEN FF-WOLLSBERG -



Wollsborg hat gewählt!

In der Feuerwehrwahl wurden alle Kommandomitglieder einstimmig für Ihr Amt bestätigt.

Diese lauten wie folgt:

Feuerwehrkommandant: Jürgen Obermayr
 Kommandant-Stv.: DI Josef Reisinger (NEU)
 Schriftführer: Ing. Robert Grundner
 Kassenführer: Christian Zehetner (NEU)

Ein Dank gilt den ausgeschiedenen Kommandomitgliedern, unter anderem Herrn Fritz Hieslmair für 20 Jahre als Stv. des Feuerwehrkommandanten, sowie Johann Pühringer für 15 Jahre als Kassenführer und als Funktionär bei der Feuerwehr Wollsborg!



FOTO: FF-WOLLSBERG

v.l.n.r.: AFK BR Markus Pfarl, Kassenführer AW Christian Zehetner (NEU), Feuerwehrkommandant HBI Jürgen Obermayr, Kommandant-Stv. OBI DI Josef Reisinger (NEU), Schriftführer AW Ing. Robert Grundner, Bürgermeister Thomas Steinerberger

Bürgermeister Thomas Steinerberger, welcher die Wahlhandlung leitete, gratulierte den Gewählten und möchte sich hiermit ganz besonders bei den Feuerwehrkommandanten für ihre hervorragende Tätigkeit an der Spitze der Feuerwehren bedanken. Den ausgeschiedenen Kommandomitgliedern ebenfalls ein herzliches Dankeschön, allen voran Herbert Gruber für seine Tätigkeit als langjähriger Kommandant der FF-Reuharting. Allen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden gilt ein besonderer Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit.

Die Freiwillige Feuerwehr Steinerkirchen a.d.Traun veranstaltet wieder einen Flohmarkt am Samstag den 19. Mai 2018!

Daher möchten wir Sie jetzt schon bitten, eventuelle Gegenstände die für unseren Flohmarkt geeignet wären nicht zu entsorgen oder anderweitig weiterzugeben, sondern für die Feuerwehr aufzuheben.

Besonders begehrt sind alte Fahrräder, Spielwaren oder Werkzeuge.

Wir werden in der Zeit von Montag dem 14. bis Donnerstag den 18. Mai 2018 zu Ihnen kommen, um die Sachspenden abzuholen. Ebenso können in dieser Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr Spenden im Bauhof abgegeben werden.

Der Reinerlös wird für den Ankauf von Feuerwehrgeräten verwendet.

Fürs leibliche Wohl wird gesorgt.



FLOHMARKT

am **19.MAI 2018**

im Bauhof Steinerkirchen
an der Traun



**FÜRS
LEIBLICHE
WOHL IST
GESORGT**

Öffnungszeiten

Sa 19.Mai: 07:00 bis 14:00 Uhr

- LANDESMUSIKSCHULE INFORMIERT -

KOOPERATION

LMS Stadl-Paura & Anton Bruckner Privatuniversität
Seit einigen Jahren gibt es eine Kooperation zwischen einigen öö. Landesmusikschulen und der Anton Bruckner Privatuniversität. Auch heuer besuchten wiederum 7 Studenten/innen für 4 Tage die LMS um im Fach Musikschulpraktikum 1 einen Blick hinter die Kulissen des Musikschulbetriebes zu werfen. Nach einem Einführungsreferat zum Berufsbild „Musikschullehrer“, einer Vorstellung der Region und der Struktur der Schule durch Dir. Ecklbauer erhielten die Studenten/innen auch noch eine Schulführung. Weiters wurde der Unterricht in vielen verschiedenen Fächern oder Vorspielabende besucht. Somit konnten die jungen Leute wertvolle Erfahrungen in didaktischen und methodischen Bereichen für die Zukunft sammeln. Die Kooperation soll auch 2019 fortgesetzt werden.

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

ist für Kinder ab ca. 4-5 Jahren geeignet. In diesem Alter sind Kinder für Musik sehr empfänglich - sie bewegen sich gerne dazu, lieben rhythmische Spiele und viele Kinder singen auch mit Begeisterung. All das wird in der MFE genutzt, um den Kindern spielerisch die Grundbegriffe der Musik näher zu bringen.

Ein wesentlicher Aspekt ist das Spiel mit ORFF Instrumenten, wodurch den Kindern Begriffe wie laut und leise, hoch und tief sowie schnell und langsam bewusst gemacht werden. Die MFE stellt eine sehr gute Basis für das Erlernen eines Instrumentes dar. Da der Unterricht aber auch die ganzheitliche Förderung der Kinder als Ziel hat, ist er für alle geeignet, die Spaß an Bewegung und Musik haben. Schnupperunterricht ist im September möglich. Die Zuteilung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Die Gruppeneinteilung wird altersbedingt vorgenommen.

Unterrichtstag ab dem Schuljahr 2018/19 ist voraussichtlich wieder Donnerstag. Ein Anmeldeformular kann von unserer Website www.lmsstadl.at/service/download/formulare/ heruntergeladen werden, oder liegen in der LMS Steinerkirchen auf. Eine Anmeldung ist jederzeit möglich! Über eine Aufnahme erhalten Sie spätestens bis Mitte Juli eine schriftliche Information. Kosten: das Schulgeld beträgt zur Zeit € 101,- pro Semester und wird voraussichtlich für 2018/19 lt. VPI geringfügig angepasst.

VORSCHAU VERANSTALTUNGEN

Die LMS Stadl-Paura mit Zweigstellen ist nicht nur eine Ausbildungsstätte sondern veranstaltet auch Konzerte und ist somit ein kultureller Nahversorger. Das Aushängeschild der Schule ist seit vielen Jahrzehnten das Orchester Stadl-Paura/Lambach. Es wirken nicht nur Lehrkräfte sondern auch Musik/innen aus der Region und Schüler mit. Dieser Klangkörper ist wieder zu hören am Mi. 30. Mai 2018 (20 Uhr, Volksheim Stadl-Paura)

Am Programm steht die bekannte Rossini Overture zu „Der Barbier von Sevilla“. Einer der Klavierlehrkräfte der Schule – Hr. Sergey Kim – wird als Solist bei Chopin's Klavierkonzert Nr. 1 zu hören sein. Der 2. Teil des Konzertes stellt den Jahresregenten Leonard Bernstein in den Mittelpunkt, anlässlich des 100. Geburtstages erklingt ein Medley aus seiner berühmten West Side Story. Karten sind ab Mo. 14. Mai an der LMS erhältlich.

Weitere Termine:

- Open Air Schlusskonzert - Do. 27. Juni, 19 Uhr, Mehrzwecksaal Steinerkirchen
- Tanzperform@nce – Auf-führung der Tanzklassen Steinerkirchen und Stadl-Paura, Sa. 30. Juni, 18.30 Uhr, Volksheim Stadl-Paura
- 25 Jahre Heavy Tuba „Jubiläums Open Air“ - Fr. 13. Juli, 20 Uhr, Atrium Stadl-Paura
- „Von Mozart bis Strauss“ Pre -Tournée Konzert mit Capella Concertante, Fr. 27. Juli, 20 Uhr, Refektorium Stift Lambach



FOTO: LMS



- LANDESMEISTERTITEL ZUM ACHTEN MAL GEWONNEN -

Zum achten Mal in der Vereinsgeschichte sicherten sich die Schützen **Walter Zehetner, Wolfgang Krumphuber, Barbara Krumphuber, Volker Gruber und Gerald Hofmeister** aus Steinerkirchen a.d.Traun knapp den Sieg in der ersten Landesliga. Die Liga umfasst rund 200 Mannschaften mit 700 Schützen aus ganz Oberösterreich. Aus 12 von 14 Runden ging die Steinerkirchner Mannschaft als Sieger hervor und sicherte sich somit den begehrten Landesmeisterpokal. Zweiter wurde die Mannschaft von ASKÖ Bad Goisern und den dritten Platz belegten die Schützen/in der Schützengilde Puchheim.

Herzliche Gratulation.

Danke für euren Einsatz und Hut ab vor eurer Leistung in diesem Sport



FOTO: SPORTSCHÜTZEN

- SPIELPLAN FC UNION FRÜHJAHR 2018 -

19	Sonntag, 22. April 2018	16:30	14:30	A	Taufkirchen
20	Sonntag, 29. April 2018	16:30	14:30	H	Kallham
21	Sonntag, 6. Mai 2018	16:00	14:00	A	Taiskirchen
22	Sonntag, 13. Mai 2018	17:00	15:00	H	BW Stadl P
23	Samstag, 19. Mai 2018	17:00	15:00	A	Hohenzell
24	Samstag, 26. Mai 2018	17:00	15:00	A	Niederthalheim
25	Sonntag, 3. Juni 2018	17:00	15:00	H	Meggenhofen
26	Sonntag, 10. Juni 2018	17:00	15:00	A	Haag



- DAS WAR DIE MOSTKOST 2018 -

Dopplerweise „1er-Moste“, ein vielfältiges Angebot an regionalen Schmankerl der Bäuerinnen und Unterhaltung durch die Steinerkirchner Plattler- sowie die Kindervolkstanzgruppe standen bei der Steinerkirchner Mostkost, welche heuer am 18. März 2018 stattfand, im Mittelpunkt.

Wieder sind zahlreiche Besucher der Einladung von Landjugend und Ortsbauernschaft gefolgt, um im Mehrzwecksaal Steinerkirchen einen gemütlichen Mostkost-Sonntag zu verbringen. Bereits zu Mittag verwöhnten die Bäuerinnen mit warmem Surbraten, Knödeln und, zur Freude der jüngsten Besucher, Kinderschnitzern. Für die kleinen Mostkost-Besucher gab es außerdem eine kostenlose Kinderbetreuung, bei der sie die Möglichkeit hatten, Luftballontiere zu formen und sich schminken zu lassen.



Die Landjugend servierte den ganzen Tag über die regionalen Schmankerln, die von den Bäuerinnen zubereitet wurden.



FOTOS: LANDJUGEND

Ehrung der stolzen Mosterzeuger

Der Mostprämierung am Nachmittag folgte ein Auftritt der Steinerkirchner Kindervolkstanzgruppe. Die jungen Tänzer präsentierten sehr eindrucksvoll wofür sie wochenlang geprobt hatten und wurden dafür vom Publikum mit tosendem Applaus geehrt. Dieser Applaus stellte gleichzeitig die Begrüßung für die Steinerkirchner Plattlergruppe da, deren ebenfalls sehr gelungener Auftritt direkt an den der kleinen Volkstänzer anschloss.

Wer sich bereits Moste, belegte Brote, Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen probiert hatte, war herzlich eingeladen, den Abend noch in der Schnapsbar der Landjugend ausklingen zu lassen, in der eine Vielzahl regionaler Schnapsspezialitäten geboten wurde.

- VORLESETAG „GEMEINSAM IST WENIGER ALLEIN“ -

Unter diesem Motto veranstaltete der Familienausschuss, unter Leitung von GV Alice Wimmer, den 1. Österreichischen Vorlesetag bei uns in Steinerkirchen!

Eine Initiative der EU - lesen ist der Grundpfeiler von Bildung.

Twitter, Facebook und Co reduzieren unsere Lesegeohnheiten heute leider auf ein Minimum. Stellen Sie sich die Liebesgeschichte von Romeo und Julia einmal auf Twitter vor: Romeo steht auf Julia und sie auf ihn. Familien hassen sich, deshalb dürfen sie nicht miteinander, eh schon wissen. Tun es trotzdem und bringen sich um.

Kindern denen vorgelesen wird, sind nicht nur aufnahmefähiger und konzentrierter; sie haben auch einen signifikanten Vorteil bei der Sprachentwicklung!

Wir in Steinerkirchen rundeten den Vorlesetag am 15.03.2018, neben Initiativen unserer Volksschule, mit einem Abend voll heiterer Alltagsgeschichten in gemütlichem Ambiente ab. Hierzu konnten wir die bekannte und mehrfach ausgezeichnete Autorin **Frau Konsultantin MONIKA KRAUTGARTNER** gewinnen! Die musikalische Umrahmung von Hanna Hochleithner ergänzte diesen Abend.



FOTO: MARKTGEMEINDE



geförderte Miet- u. Eigentumswohnungen STEINERKIRCHEN a. d. Traun

JETZT VORMERKEN



- 2-, 3- u. 4 Raumwohnungen
- Loggia/Balkon im OG, Eigengarten im EG
- barrierefrei
- Tiefgarage, Lift
- geplante Fertigstellung im Frühjahr 2020

HWB < 24 kWh/m²a ; f_{GEE} < 0,57

www.oewohnbau.at



OÖWOHNBAU

Kontakt: Frau Erika Wagner

Tel.: +43 (0) 732 700 868-120 | erika.wagner@oewohnbau.at

KRÄUTERWANDERUNG

Kräuterpädagogin Katharina Wimmer erklärt uns „Frühlingskräuter zum Entgiften“. Nach der Kräutersammlung besteht die Möglichkeit, die Kräuter in Form von Smoothies zu verarbeiten.



TREFFPUNKT AM FREITAG, DEN 27.04.2018

UM 17.30 UHR

IN DER SCHULKÜCHE STEINERKIRCHEN

KOSTEN: € 15,00 PRO PERSON

EXKL. LEBENSMITTEL

ANMELDUNG BEI PÜHRINGER GABI

(0681/10466547)



EINLADUNG ZUM AUSFLUG FÜR ALLE STEINERKIRCH- NERINNEN AM 21.6.2018



Programm:

8:00 Uhr Abfahrt beim Gemeindeamt Steinerkirchen

- Besichtigung Salzkontor St. Wolfgang mit Möglichkeit zum Einkauf
- Mittagessen Gasthof Reisenberger in Altmünster
- Besichtigung Gmundner Keramik mit Möglichkeit zum Einkauf
- Abschluss in der Konditorei Baumgartner in Gmunden

17:30 Uhr Ankunft beim Gemeindeamt Steinerkirchen

Kosten:

€ 32,00/Person (Bus, Besichtigung Gmundner Keramik)

Anmeldung:

Bei Claudia Marschner - 0676/821256149

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme und einen gemütlichen Tag im Salzkammergut!



Was ist los?

Veranstaltungstermine
Frühjahr 2018

- **Bis 30. September: Wanderaktion „Almgaudi“**
 Stempel von österreichischen Almhütten sammeln und tolle Preise gewinnen!
- **25. – 27. April: Lese- und Geschichtenfestival**
 Märchenerzähler, Bücher, Rätselrallyes und Grottenbahnfahrten verzaubern Kinder am Linzer Pöstlingberg.
- **5. – 6. Mai: FamilyMarkt**
 Der Markt mit individuellen und hochwertigen Produkten rund ums Thema Familie in der „Markthalle eins zwei“ in Linz.



© Africa Studio/Shutterstock.com

www.ooe.familienbund.at

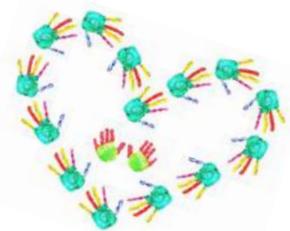


- ELTERN-MUTTER-BERATUNG LAMBACH -

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN
 MUTTERBERATUNG IN DER EMB LAMBACH: MIT ÄRZTIN, KINDERKRANKENSCHWESTER,
 SOZIALARBEITERIN UND PSYCHOLOGIN

TERMINE

- Dienstag, 08.05.2018, 13:30 - 15:30 Uhr
- Dienstag, 12.06.2018, 13:30 - 15:30 Uhr
- Dienstag, 10.07.2018, 13:30 - 15:00 Uhr
- Dienstag, 14.08.2018, 13:30 - 15:00 Uhr (entfällt)
- Dienstag, 11.09.2018, 13:30 - 15:00 Uhr
- Dienstag, 09.10.2018, 13:30 - 15:00 Uhr
- Dienstag, 13.11.2018, 13:30 - 15:00 Uhr
- Dienstag, 11.12.2018, 13:30 - 15:00 Uhr



OFFENE TREFFPUNKTE:

Babytreff: jeden Montag 09:00 - 10:30 Uhr, wiegen & messen von 10:30 - 11:00 Uhr
 Elterntreff/Elterncafe mit Kindern: jeden Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN IN DER EMB LAMBACH

Psychologische Beratung nach Terminvereinbarung

WIR LADEN SIE HERZLICH ZU UNSEREN KOSTENLOSEN ANGEBOTEN EIN!

Hafferlstraße 1, 4650 Lambach, Tel. 0664/1323489

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm> und iglu.elternberatung.shv.wl@aon.at





KATHOLISCHE FRAUBEWEGUNG
IN OBERÖSTERREICH





Einladung

an alle Frauen
zu unserem Ausflug
zum Hofladen Joglbauer & Das Salzkontor Tucek und
Benediktiner Seifenmanufaktur
am Dienstag, 22. Mai 2018





Programm:

- Besichtigung und Führung der Bio-Landwirtschaft Joglbauer mit Einkaufsmöglichkeit im Bio-Hofladen in Obertrum
- Andacht in der Kirche von Maria Plain
- Mittagessen im Gasthaus zur Plainlinde
- Weiterfahrt nach St. Wolfgang zum Salzkontor Tucek bzw. zur Benediktiner Seifenmanufaktur. Führung und Erklärung der Manufaktur für Natursalz aus dem Salzkammergut und Führung durch ein Geschäft voller Seifen - das muss man gesehen haben...
- Abschluss mit Kaffeejause in der Kaffeewerkstatt in St. Wolfgang

Abfahrt: 07:30 Uhr Steinerkirchen – Marktplatz
07:40 Uhr Linden

Preis: 25 Euro (Busfahrt, Führungen)

Anmeldung: bis Donnerstag, 17. Mai 2018
Regina Wimmer (0681 10 72 50 83 | 07241 53 41)

Wir wünschen euch einen erholsamen Tag
und freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!
Das KFB-Team – Wimmer Katharina e.h

Volkstanz- und Plattlergruppe Steinerkirchen

5. Steinerkirchner Gstanzl Nacht

Frech - Zünftig - Urig
Sa. 26. Mai 2018 - 20 Uhr
Mehrzwecksaal Steinerkirchen



Brat in der Rein-3xaung, Ried im Innkreis



Hermann Höpflinger Hof bei Salzburg



Tobias Radner Vorchdorf



Gerti und Silvia - Stadl-Paura/Steinerkirchen



Volkstanz- & Plattlergruppe Steinerkirchen



Mid Hand und Fiab - Plattlergruppe der LI Vorchdorf

Moderation: Sabine Kronberger

KARTEN: VvK € 15,- AK € 18,- Raika Steinerkirchen, Fischham, Eberstalzell und bei Vereinsmitgliedern
Reservierung per SMS an 0650/39 51 166
Einlass ab 18 Uhr (keine Platzkarten)
Platzgarantie mit VVK Karten nur bis 19:30 Uhr







- KLOSTER NAZARETH -

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Unsere Einrichtung - das Sozialzentrum Kloster Nazareth der Liebenau Österreich GmbH – liefert an 7 Tagen pro Woche eine große Anzahl an Essen auf Räder an Bewohnerinnen und Bewohner von Stadl-Paura aus.

Wir suchen zur Verstärkung für 1-2 Tage pro Woche **ehrenamtliche Personen**, die uns beim Ausliefern des Essens unterstützen möchten.

Grundvoraussetzung ist dabei der Besitz des Führerscheines der Klasse B.

Weiters suchen wir für Juni, Juli und Dezember 2018 im Sozialzentrum Kloster Nazareth in Stadl-Paura noch einen

ZIVILDIENER

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Liebenau Österreich gemeinnützige GmbH

Mag. (FH) Stefanie Freisler, Hausleitung

Am Bräuberger 1, 4651 Stadl-Paura

07245/28975

stefanie.freisler@stiftung-liebenau.at

Informationen über uns finden Sie unter: www.stiftung-liebenau.at



WIR WÜRDEN UNS FREUEN, WENN SIE SICH BEI UNS MELDEN!

- ENTSORGUNG VON KÜNSTLICHEN MINERALFASERN -

Künstliche Mineralfasern, die vor 2002 produziert wurden, weisen asbestähnliche Eigenschaften auf und werden seit dem Vorjahr den gefährlichen Abfällen zugeordnet. Eine Verbrennung in der Welsler Abfallverbrennung ist nicht mehr möglich und bei der Deponierung sind zusätzliche Vorschriften einzuhalten.

Die Bezirksabfallverbände haben gemeinsam mit der OÖ LAVU nach Wegen gesucht, eine Abgabemöglichkeit für Haushalte und Mengen bis maximal 0,5m³ zu schaffen.

Ab April werden Mineralfasern in den Altstoffsammelzentren mit folgenden Vorgaben gesammelt:



Vorab sind im ASZ spezielle Sammelsäcke zu erwerben. Ein Sack mit 110 Liter kostet € 5,00 und beinhaltet die Entsorgungsgebühr.

Pro Kunde und Bauvorhaben werden maximal 5 Säcke verkauft.

Loses Material und Material von Gewerbebetrieben wird im ASZ nicht angenommen.

Wer größere Mengen Mineralfasern zu entsorgen hat, kann sich an konzessionierte Entsorgungsunternehmen wenden. Im Raum Wels können Glas- und Tellwolle auch zur Baurestmassendeponie der Fa. Felbermayr in Wels Niederlaab gebracht werden. Für Mineralfasern, die in der EU nach 2002 produziert wurden, gelten günstigere Konditionen, wenn der Nachweis des Produktionsdatums vorgelegt werden kann. Allgemein gilt für Mineralfasern eine Kleinmengenpauschale von 100 Euro.

Bitte beachten: Mineralwolle nicht mit anderen Abfällen mischen. Beim Hantieren mit Mineralfasern eine Schutzausrüstung verwenden, da krebserregende Fasern freigesetzt werden können.



FOTO: BAV

NEU: VERKAUF VON GEMÜSE- UND HOCHBEET-ERDE IM ASZ

In den Altstoffsammelzentren Wels-Land (ausgenommen ASZ Sattledt) und im ASZ Wels-Nord werden ab Mitte April 25-Liter-Säcke mit Kompostsubstrat verkauft.

Der Kompost kommt von der Anlage der Brüder Thomas und Martin Seitz in Pichl und ist mehrfach preisgekrönt.

Zum Kompost werden **Sand, Holzfasern, Torf und Hornspäne** gemischt. Das verbessert die Bodenstruktur, optimiert den PH-Wert und gewährleistet ein gesundes Wachstum.

Das Substrat, vermarktet unter dem Namen ErdGUT, kann direkt im Gemüsebau und in Hochbeeten eingesetzt werden. Es ist für den biologischen Landbau zugelassen und wird zu 100% in Österreich produziert.

Weitere Informationen zur Kompostanlage gibt es unter www.mts-kompost.at

Tipp: Größere Mengen Kompost und Kompostsubstrat können direkt bei den vier Kompostieranlagen im Bezirk Wels-Land abgeholt werden. Details finden Sie unter www.umweltprofis.at/wels-land im Bereich Info & Service.



- LEADER REGION WELS-LAND ZIEHT POSITIVE BILANZ -

Bei der diesjährigen Vollversammlung der **LEADER-Region Wels-Land (LEWEL)** in Edt bei Lambach konnten Obmann Karl Kaser und Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner auf beachtliche Ergebnisse verweisen. „Seit dem Start der neuen Programmperiode wurden bereits 31 Projekte vom regionalen Projektauswahlgremium positiv bewertet“, freut sich Obmann Karl Kaser über die beeindruckende Projektbilanz. Die Projekte sind sehr vielfältig: Die Palette reicht von einer universellen Werkstätte, der Restaurierung des Schifflautmuseums in Stadl-Paura, einem Bauernmarkt bis hin zum Generationen-Aktiv-Park.

Bis 2020 stehen nach wie vor ausreichend Fördermittel für die Unterstützung von Projekten zur Verfügung. In Form einer von DI Wolfgang Mader moderierten Projektschmiede erarbeiteten die 45 TeilnehmerInnen Themenschwerpunkte, die die Region bewegen. „Wir wollten an diesem Abend die kollektive Kreativität anzapfen und gemeinsam an thematischen Perspektiven arbeiten, welche die Region noch weiter voranbringen“, erklärt GF Magdalena Hellwagner. Die Ideen sprudelten fleißig, sodass dabei viele Ansätze für neue Projekte entstanden. Darunter befinden sich Ideen wie beispielsweise nachhaltige und neue Mobilitätsformen forcieren, Belebung der Ortskerne, Stärkung der Verbundenheit mit der Region, Verkauf regionaler Produkte stärken und neue Formen für die Fachkräfteakquise entwickeln, um nur einige Themenschwerpunkte anzuführen.

Ein besonderer Dank wurde dem scheidenden Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber ausgesprochen, der sich stets voller Engagement für die regionale Entwicklung der Region eingesetzt hat.

EINE GUTE WAHL TREFFEN!

Wie sich das Konsumverhalten auf die Welt und unser Umfeld auswirkt, beleuchteten kürzlich über 20 TeilnehmerInnen im Rahmen eines Konsumworkshops der LEADER-Region Wels-Land in Kooperation mit der FAIRTRADE-Arbeitsgruppe Thalheim und dem Klimabündnis OÖ.

Bei diesem interaktiven Workshop im Marktgemeindegemeindeamt Thalheim wurden interessante Details und Hintergründe zu verschiedenen Bereichen unseres Konsumverhaltens wie Handyproduktion, Textilindustrie, FAIRTRADE, Ernährung, FAIR-Heiraten und Verteilungsgerechtigkeit erarbeitet. „Die Themen schärften einmal mehr das Bewusstsein, wie man mit seinem persönlichen Konsumverhalten die Welt ein bisschen besser machen kann, wenn man bei alltäglichen Besorgungen und Handlungen etwas genauer hinsieht“, klärt LEADER Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner über die Hintergründe des Workshops auf.

Fisch aus Afrika? Spargel aus Peru? Erdbeeren im Winter? Was liegt nach dem Besuch im Supermarkt in der Einkaufstasche? Und wie weit sind die Produkte gereist, ehe sie bei uns auf dem Teller landen? Über diese und andere Fragen und Lösungsansätze wurde mit SchülerInnen, Politiker und Multiplikatoren lebhaft diskutiert. „Exotische Produkte sollten die Ausnahme sein. Wenn, dann auf Gütesiegel wie FAIRTRADE achten!“, so Michael Heiß, Leiter der FAIRTRADE-Arbeitsgruppe in Thalheim.

Am gesündesten sind regionale und saisonale Produkte – am besten direkt vom Bauern. Regionales Einkaufen schafft und sichert Arbeitsplätze, unterstützt den Handel und schont zudem die Umwelt.



Rückfragen an:
Magdalena Hellwagner
Regionalentwicklungsverband Leaderregion Wels - LEWEL
T: 0664 73 72 93 82
M: hellwagner@lewel.at



- WILDRETTUNG ZUR MÄHZEIT -

GEMEINSAM SCHÜTZEN JÄGER UND LANDWIRTE DEN WILDNACHWUCHS

Der Mai ist der Geburtsmonat vieler heimischer Wildtiere, der Feldhasen, Fasane, Rebhühner oder Rehkitze. Wenn die Setzzeit, die Zeit der Geburt, beginnt, suchen sich die Muttertiere ruhige Plätze, u.a. in den Wiesen. Das hohe Gras soll den Jungtieren ausreichend Schutz bieten und verhindern, dass Füchse oder andere natürliche Feinde den Nachwuchs entdecken. Doch die wohl größte Gefahr für die Jungtiere in den Wiesen stellen die Mähwerke der Landwirte dar.

ACHTUNG, JUNGTIERE IM GRAS

In Grünlandgebieten ist im Mai die Zeit des ersten Schnittes auf den nun saftigen Wiesen, genau dann, wenn die Rehgeißen ihre Jungen ins hohe Gras „gesetzt“ haben. „Das Muttertier begibt sich dann alleine auf Nahrungssuche und lässt ihren Nachwuchs geschützt im Gras. Bei Lärm oder Gefahr fliehen die jungen Tiere jedoch nicht, sondern drücken sich tiefer in den Boden. Dies ist der natürliche Drückreflex“, so Wildbiologe Christopher Böck. Eine gute Zusammenarbeit der heimischen Landwirte mit den regionalen Jägern sowie innovative Maßnahmen retten zahlreichen Wildtiernachwuchs wie Rehkitze, aber auch Feldhasen, Kiebitze oder Feldlerchen vor dem Mähtod.

- NEUE ÜBERNAHMEZEITEN -

Der Reinhaltverband informiert, dass sich seit dem 1. April 2018 die Fäkalienübernahmezeiten geändert haben.

Montag - Donnerstag	06.00 - 14.30 Uhr
Freitag	06.00 - 11.30 Uhr



GEZIELTE PROJEKTE ZUR KITZRETTUNG

Seit Jahren engagiert sich die OÖ Jägerschaft gemeinsam mit den Landwirten für den Schutz der jungen Wildtiere. Mit gezielten Maßnahmen vor und auch während der Mahd können zahlreiche Jungtiere gerettet werden. Eingesetzt werden unter anderem an Stangen flatternde Kunststoffsäcke oder auch technische Wildretter, welche an den Traktoren befestigt werden und mittels Infrarotsensoren oder Schall die Tiere aufspüren. Immer stärker nachgefragt wird der Einsatz von Coptern. Diese überfliegen die Wiesen und mittels Wärmebild wird den Jägern angezeigt, wo sich Kitze verstecken.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere.



FOTO: B. MOSER

ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER



Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:
www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen
> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.





- GELÄNDEKORREKTUREN -

DIE BH WELS-LAND INFORMIERT

Geländekorrekturen (Anschüttungen, Bodenaustausch, Abtrag) im Grünland – Was ist zu beachten?

Im Grünland ist die Durchführung von geländegestaltenden Maßnahmen naturschutz-behördlich bewilligungspflichtig, wenn sie auf einer Fläche von mehr als 2000 m² durchgeführt wird und dabei die Höhenlage an zumindest einer Stelle um mehr als einen Meter geändert wird.

Unabhängig von der Größe und Mächtigkeit der Geländegestaltung bedarf jeder Eingriff innerhalb der sogenannten Uferschutzzone einer naturschutz-behördlichen Feststellung. Im Bezirk Wels-Land umfasst die Uferschutzzone einen 50 m breiten Geländestreifen, der unmittelbar an Flüsse und Bäche anschließt.

Wenn die vorgesehene Maßnahme im 30-jährlichen Hochwasserabflussbereich eines Gewässers liegt, ist auch eine wasserrechtliche Bewilligung erforderlich.

Geländegestaltungen müssen zumindest folgende Kriterien erfüllen:

- der Zweck der Verfüllung von Boden erfolgt zum Nutzen der Landwirtschaft oder dient der Ökologie
- die Gesamtkubatur der zu bewegenden Massen überschreitet nicht die Geringfügigkeit
- es darf nur nicht verunreinigtes und nicht kontaminiertes Bodenaushubmaterial verwendet werden, der Zeithorizont des Vorhabens darf grundsätzlich zwei Jahre nicht überschreiten, die Homogenität des Materials muss im überwiegenden Maße gewährleistet sein.

Werden eine oder mehrere dieser Kriterien nicht erfüllt, so ist zu prüfen, ob von einer Bodenaushubdeponie im Sinne des Abfallwirtschaftsgesetz 2002 (AWG 2002) und einem abfallwirtschaftsrechtlichen Genehmigungstatbestand auszugehen ist.

Geländegestaltungen sind so durchzuführen, dass die natürlichen Abflussverhältnisse nicht nachteilig zu Lasten von oberliegenden oder unterliegenden Grundstücken verändert werden. Ob das der Fall ist, können die Amtssachverständigen der Gewässerbezirke beurteilen.

Ist mit einer Geländegestaltung ein Bodenaustausch oder eine bodenverbessernde Maßnahme, bei der überwiegend Schotter durch Bodenaushubmaterial ersetzt wird, beabsichtigt, muss ein sinnvoller (landwirtschaftlicher oder ökologischer) Zweck zugrunde

liegen. In diesen Fällen ist jedenfalls für die Entnahme des Urmaterials eine wasserrechtliche Bewilligung erforderlich. Bei der Rekultivierung sind die Richtlinien für sachgerechte Bodenrekultivierung land- und forstwirtschaftlich genutzter Flächen des Fachbeirates für Bodenfruchtbarkeit und Bodenschutz, Arbeitsgruppe Bodenrekultivierung, zu beachten. Diese Richtlinie bezieht sich maximal auf die oberen 2 Meter des Bodens unter Geländeoberkante, was bedeutet, dass nur bis zu dieser Tiefe von einer bodenverbessernden Maßnahme gesprochen werden kann.

Nur die bewilligte Verwendung von Erd- und Bodenaushub ist befreit von der Entrichtung des Altlastensanierungsbeitrages (derzeit 9,20 EURO je Tonne). Die Verwendung von Abfällen (z.B. Beton- oder Ziegelbruch, Asphaltbruch) oder die Durchführung von unzulässigen oder nicht bewilligten Geländekorrekturen führt dazu, dass derjenige, der dies veranlasst oder geduldet hat, Altlastensanierungsbeiträge zu bezahlen hat und mit der Durchführung eines Strafverfahrens zu rechnen hat.

Im Fall von Geländeabgrabungen ist diese Maßnahme lediglich dann als Geländegestaltung bewilligungsfähig, wenn die Absicht besteht, das Gelände anzupassen. Das Abbauen von Rohstoffen zur kommerziellen Verwertung unterliegt dagegen den Bestimmungen des Mineralrohstoffgesetzes.

Wir empfehlen, sich vor der Inangriffnahme einer geländegestaltenden Maßnahmen an die Mitarbeiterinnen der BH WL, Anlagenabteilung, Aufgabenbereich Naturschutz und Wasserrecht, zu wenden, die gerne und kompetent Auskunft geben. Tel. (07242) 618-74511 DW



FOTO: BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT

- STELLENAUSSCHREIBUNGEN -

LEITENDE/R KÖCHIN/KOCH FÜR GANZJAHRESSTELLE GESUCHT

Für die Klosterküche der Benediktinerinnen in Steinerkirchen suchen wir eine/n KÖCHIN/KOCH (ab sofort, jedoch auch ab Herbst möglich) für 30 - 40 Wochenstunden.

Ihre Aufgaben:

Gesunde und ausgewogene Gemeinschaftsverpflegung (kein à la carte) für ca. 80 Personen (Mo-Fr auch für Essen auf Rädern) mit Verarbeitung von saisonalem Obst und Gemüse (z.T. aus eigenem Garten), Führung des Küchenteams und Organisation des Einkaufs.

Wir erwarten:

Lehrabschluss und Berufserfahrung (auch Wiedereinsteiger/innen sind willkommen), Offenheit für die Grundwerte und Anliegen der Ordensgemeinschaft, gute Teamfähigkeit, zeitliche Flexibilität (fallweise Wochenenddienste), Kenntnisse in der Diätküche von Vorteil.

Brutto-Mindestentgelt bei Vollbeschäftigung: € 2.000,00

Ihre Unterlagen richten Sie bitte an:

Benediktinerinnen v.U.H.M.
Mag. Josef Hallinger
Kirchenplatz 2
4652 Steinerkirchen an der Traun
Tel. 0664-4503863
E-Mail: j.hallinger@benediktinerinnen.at
www.benediktinerinnen.at

rapperstorfer

automation

Wir suchen eine/einen

Monteur/in

Maschinen- & Anlagenbau/Automatisierungstechnik & Robotik



Foto: Goran Bogicevic/Shutterstock

Rapperstorfer Automation hat 2018 den Aufstieg von einem mehrfach ausgezeichneten Start-up zu einem renommierten Player im Bereich Industrie 4.0 geschafft. Für unser wachsendes engagiertes Team suchen wir eine Expertin oder einen Experten im Bereich Vormontage in Steinhaus/Wels bzw. zur Montage und Inbetriebnahme im Werk und bei internationalen Kunden.

Ihre Stärken:

- Lehrabschluss Metallverarbeitung (Schlosser, Mechaniker, Mechatroniker, Zerspanung, ...) ■ Berufserfahrung (ideal, aber nicht zwingend) ■ PC-Kenntnisse
- Englischkenntnisse (von Vorteil) ■ Reisebereitschaft
- Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit in einer engagierten Crew ■ Freundlichkeit & Genauigkeit

Unsere Stärken:

- Aufstrebendes, erfolgreiches Unternehmen
- Hochqualifizierte Arbeitsplätze
- Exzellentes Betriebsklima
- Familiäre und junge Unternehmensstruktur

Teilen Sie Ihre Stärken mit uns! Auf Ihre Bewerbung freuen wir uns!

Gehalt gemäß Kollektivvertrag: 1.593,56 Euro brutto
Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung gerne möglich!

Rapperstorfer Automation • Pointstraße 14, 4641 Steinhaus bei Wels • +43 699 103 434 01
hubert.rapperstorfer@rapperstorfer.com • [facebook.com/rapperstorfer](https://www.facebook.com/rapperstorfer) • www.rapperstorfer.com



- IMMOBILIEN ZU VERMIETEN -

63 M² WOHNUNG IN STEINERKIRCHEN ZU VERMIETEN
KÜCHE, BALKON UND PARKPLATZ MIT CARPORT VORHANDEN
KEINE HUNDE
NÄHERE AUSKUNFT UNTER 0664/53331897

- **SEMINARRAUM MIT WOHLFÜHLATMOSPHERE IM HERZEN VON STEINERKIRCHEN ZU VERMIETEN. CA. 60 M², MIT SEHR GUTER AUSSTATTUNG**
 - **WOHNUNG IM HERZEN VON STEINERKIRCHEN ZU VERMIETEN. 53 M², VOLL MÖBLIERT**
- BEI INTERESSE BITTE UNTER 0670/2043211 ANRUFEN**

- **BÜRO- ODER GESCHÄFTSLOKAL 90 M² IM ORTSZENTRUM ZU VERMIETEN, PRIVATER PARKPLATZ, DIREKT EBENERDIG, VOR DEM LOKAL VORHANDEN**
 - **WOHNUNG 70 M² IM 1. STOCK IN ZENTRALER RUHIGER LAGE ZU VERMIETEN; KÜCHE, WOHNZIMMER, BAD, SCHLAFZIMMER UND KINDERZIMMER ODER BÜRO MIT BALKON UND GARTENBENUTZUNG INKL. GARAGE UND KELLERABTEIL**
- AUSKUNFT UNTER 0664/2331936**

- REVITAL-SHOP IN VORCHDORF -

Seit Mitte 2017 hat der neue „ReVital-Shop“ von RETURN in Vorchdorf nun seine Pforten geöffnet und bietet gut erhaltene, aufbereitete Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat und Kinderbekleidung als geprüfte Qualitätsware zu attraktiven Preisen.

Das Geschäft befindet sich direkt bei der Autobahnabfahrt in Vorchdorf, Neue Landstraße 70, Zufahrt zwischen Tankstelle und EUROSPAR.



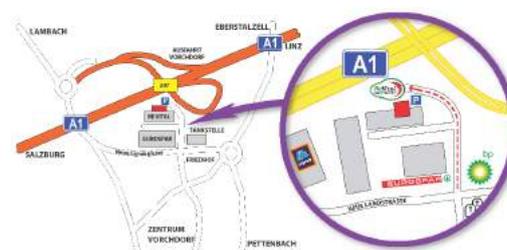
Unmittelbar davor finden sich ausreichend Parkplätze, um in Ruhe im Laden zu stöbern und interessante Dinge zu finden.

Leider sind wir aufgrund der etwas „versteckten“ Lage nicht ganz so leicht zu finden, und so warten viele attraktive Raritäten und „Schnäppchen“ noch auf ihre Entdecker! Sicher ist auch für Sie etwas dabei, ein günstiges „Schnäppchen“ oder ein Elektrogerät (mit Garantie)! Machen Sie sich selbst ein Bild!

Der Soziale Betrieb RETURN in Altmünster sorgt als ReVital-Aufbereitungspartner – im Auftrag von AMS OÖ und Land OÖ – seit vielen Jahren dafür, dass

gute Dinge nicht zu Abfall werden, sondern wieder in Verwendung zurückkommen. Positiver „Nebeneffekt“ ist, dass so auch Ressourcen und Energie (für die Neuproduktion) gespart, Abfall und Entsorgungskosten vermieden werden und Arbeitsuchende eine sinnvolle, bezahlte Arbeit und Hilfe beim beruflichen Wiedereinstieg erhalten.

Im Sinne der Abfallvermeidung freuen sich die Mitarbeiterinnen des Shops natürlich auch, wenn Sie ihnen gut erhaltene, möglichst unbeschädigte und brauchbare Altware zukommen lassen, die zu schade ist, im Abfall zu landen. Nutzen Sie die Abgabemöglichkeit im ASZ Vorchdorf, den übrigen beteiligten ASZ des Bezirks und im ReVital-Shop zu den jeweiligen Öffnungszeiten!





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

RADFAHREN

Sicheres Radfahren beginnt bereits mit einem einwandfreiem Fahrrad! Neben den gesetzlichen Fahrregeln ist auch der persönliche Fahrstil für die Verkehrssicherheit entscheidend: wer risikoreich fährt, erhöht die Unfallgefahr! Für die persönliche Sicherheit beim Radfahren spielen auch die Bekleidung und Ausrüstung eine wichtige Rolle.



Ausstattung des Fahrrades:

- Zwei von einander unabhängige Bremsen
- Rutsch-sichere Pedale mit gelben Rückstrahlern
- Helltönende Klingel
- Beleuchtung: vorne mit einem helleuchtenden, mit dem Fahrrad fest verbundenen Scheinwerfer, der die Fahrbahn mit weißem oder hellgelbem, ruhendem Licht beleuchtet, hinten mit einem roten Rücklicht
- Rückstrahler: vorne mit einem weißen, hinten mit einem roten Rückstrahler, die mit dem Licht verbunden sein dürfen, an den Pedalen mit gelben Rückstrahlern, an den Reifen zusammenhängend bzw. an jedem Rad mit mindestens zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern
- Bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne Beleuchtung verwendet werden



Tipps für unterwegs:

- Unbedingt passenden Fahrradhelm tragen, insbesondere für Kinder ein Muss
- Helle, gut sichtbare Kleidung tragen – zusätzlich werden Reflektorstreifen empfohlen
- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen
- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Schützen Sie Ihr Fahrrad durch eine Codierung (Sicherheitscode). Wird ein codiertes Fahrrad gefunden, kann das Rad mit dem eingravierten Code-Kürzel dem rechtmäßigen Besitzer rasch zugeordnet werden. Codierte Fahrräder verleiten auch weniger zum Diebstahl!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



**OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ**